

Identität

Götz Schartner

- Gründer + Geschäftsführer

- Gründer + Geschäftsführer 8com
- Buchautor



- Gründer + Geschäftsführer 8com
- Buchautor
- Kolumnist

Berliner Zeitung - Nummer 65 - 15./16. März 2014

Netzwelt

Die Webcam als Spion

Wie die Webcam zum Ausspähgerät wird – und man sich schützen kann

VON GÖTZ SCHARTNER

Eine gehackte Webcam kann Spionern sehr tiefe Einblicke in das Leben anderer bieten. Vor allem die integrierten Webcams von Laptops zeigen häufig mehr als nur ein Büro im Hintergrund: Ich selbst habe schon mit Fällen zu tun gehabt, bei der junge Frauen beim Baden oder Sex ausgespäht wurden. Auch Jugendliche können von einer solchen Cyberattacke getroffen werden, wenn der Laptop auf dem Schreibtisch im Kinderzimmer steht. Die Cyberkriminellen haben auch die Möglichkeit, Sie zu belauschen, indem sie die Kontrolle über das Mikrofon des Laptops oder der Webcam übernehmen.

Oft werde ich gefragt, woran man erkennt, dass die Webcam gehackt wurde. Die Antwort ist leider nicht eindeutig: Es kommt nämlich darauf an, wie gut der Trojaner programmiert ist. Handelt es sich um eine einfache Schadsoftware, dann leuchtet die LED neben der Webcam, sobald der Spanner zugreift. Wurde der Webcam-Trojaner jedoch von einem Profi programmiert, gibt es keine offensichtlichen Anzeichen.

Viele Anwender verlassen sich auf ihre Antivirensoftware. Doch neue und professionelle Trojaner werden von Antivirenprogrammen

in der ersten Zeit häufig nicht erkannt. Ich habe dies mit einer verseuchten E-Mail getestet. Auf dem Internetportal www.virustotal.com können Sie verdächtige E-Mail-Anlagen überprüfen lassen. Dort wurde mein Test-Trojaner am Vormittag durch 45 verschiedene Antivirenprogramme geprüft – nur acht erkannten die Schadsoftware. Gut sieben Stunden später habe ich diesen Test wiederholt. Nun wurde der Trojaner von 19 Antivirenprogrammen erkannt.

Sie sehen, es ist gar nicht so einfach festzustellen, ob Ihr Computer infiziert ist oder nicht. Der beste Schutz vor Webcam-Trojanern ist, einer möglichen Infizierung vorzubeugen. Dazu ist es erst einmal wichtig, dass man Gefahrensituationen erkennt.

Wie also gelangt ein Webcam-Trojaner auf den Computer? Es gibt mehrere Möglichkeiten. Zunächst einmal kann die Schadsoftware sich in einem E-Mail-Anhang verstecken. Dabei können alle Dateitypen betroffen sein. Auch wenn viele glauben, dass PDFs oder Bilddateien sicher sind – dem ist nicht so. Gerade als unsichtbare Begleiter von PDFs lassen sich wunderbar Trojaner einschleusen, das zeige ich gerne in meinen Vorträgen. Achten Sie also immer darauf, wer Ihnen was schickt, und ob Sie



Profi-Hacker
Götz Schartner ist täglich mit Cyberkriminalität beschäftigt. Er ist Gründer von 8com.



Nicht nur Geheimdienste spionieren – auch gehackte Webcams belauschen.

SCHUTZ FÜR DEN PC

Abziehen: Wenn Sie eine externe Webcam nutzen, die an den USB-Port Ihres PCs angeschlossen wird, ziehen Sie die Webcam nach Gebrauch ab.

Abkleben: Integrierte Webcams können natürlich nicht abgezogen werden. Aber im Bürozeubehör gibt es kleine runde Aufkleber, die Sie auf die Webcam kleben, wenn Sie diese nicht benutzen. Achten Sie, darauf dass der

Aufkleber keine Rückstände auf dem Notebook hinterlässt.

Zuklappen: Ein Laptop sollten Sie nach Gebrauch zuklappen. Sie verhindern so zumindest, dass die integrierte Webcam filmen kann.

Deaktivieren: Wenn Sie Ihre Webcam nie verwenden, deaktivieren Sie sie im Geräte-Manager. Achtung: Ein gewiefler Trojaner könnte sie reaktivieren.

dies erwarten oder nicht. Eine weitere Möglichkeit sind die sogenannten Drive-by-Downloads. Erwischt Sie diese Cyberattacke, haben Sie quasi keine Chance, es zu bemerken. Bei einem Drive-by-Download wird im Hintergrund ohne das Zutun des Surfenden die Schadsoftware heruntergeladen und ausgeführt, also installiert.

Unseriöse Download-Quelle

Möglich ist dies aufgrund von Sicherheitslücken, die nahezu jede Webseite von Zeit zu Zeit aufweist. Daher sind Sie auch nicht unbedingt sicher, wenn Sie nur auf seriösen Seiten surfen. Vor Kurzem hatte wohl beispielsweise YouTube ein Problem mit dieser Form der Attacke.

Letztlich gibt es auch die Möglichkeit, dass Sie sich selbst Schadsoftware installieren. Wie? Ganz einfach: Sie suchen ein Programm oder einen Treiber über google, erwischen eine unseriöse Download-Quelle und laden dort die Software herunter. Mit der Software – man könnte sagen „Huckepack“ – gelangt dann auch der Trojaner auf Ihren Computer und macht sich dort breit.

Nächste Woche beschreibt Götz Schartner, was für den Basisschutz des Computers wichtig ist. In seinem Buch „Tatort www“ erklärt er, wie sich Nutzer gegen Angriffe im Netz schützen können (Plassen-Verlag, 19,90 Euro, www.tatortwww.de).

- Gründer + Geschäftsführer 8com
- Buchautor
- Kolumnist
- **Speaker**

- Gründer + Geschäftsführer 8com
- Buchautor
- Kolumnist
- Speaker
- Hacker (friendly 😊)



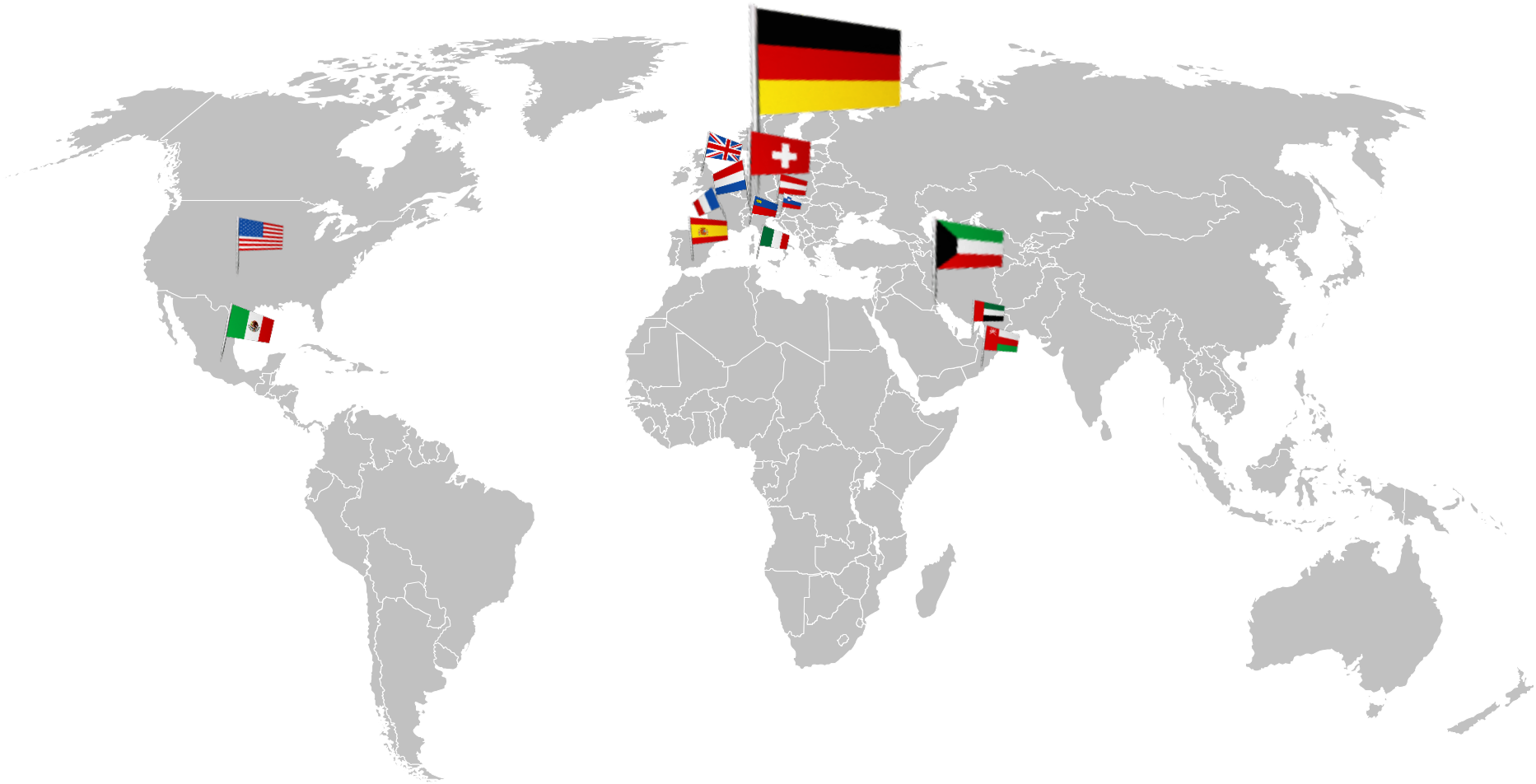
18905



Penetrationstests

Awareness

Vulnerability Management



Modul 1: Identitätsdiebstahl

MODUL 1: IDENTITÄTSDIEBSTAHL


E-Mail oder Telefon

Passwort

Angemeldet bleiben

[Passwort vergessen?](#)

Anmelden



Sign in

Email or user ID


Password

[Forgot your password?](#)

Stay signed in
If this is a public or shared device, uncheck and sign out when you're done to protect your account. [Learn more](#)

Sign in

digitale Identitäten



A person in a blue suit is pointing at a digital login interface. The interface is overlaid on a blurred office background. The login form consists of two input fields and a button. The first field is labeled 'Username or email' and contains a person icon. The second field is labeled with a lock icon and contains a series of dots representing a password. Below the fields is a blue button with the text 'login'.

Wertvoll?



Wo bewahren Sie ihre Kennwörter auf?



Ebay:

A.Meier@gmx.de

lgjSu5nH!

PayPal:

A.Meier@gmx.de

HaMeNalsAM!





Mouse over image to zoom

BREITLING navitimer Stainless Steel Automatic Mens Watch A23322 (BF070164)

🔥 4 viewed per hour

Item condition: **Pre-owned**

"Used A / Insignificant traces of usage are present in very good condition."

Time left: 2h 7m 34s Today 7:28PM

Price: **US \$3,421.00**

Buy It Now

Add to cart

9 watching

[Add to watch list](#)

[Add to collection](#)

✉️ [f](#) [t](#) [p](#) | [Add to watch list](#)

Seller information

elady01 (7792 ★) **me**

99,3% Positive feedback

[Follow this seller](#)

Visit store: [UKEROO](#)

[See other items](#)

Free shipping

Limited time remaining

Longtime member



oder

Username



Password



SIGN IN

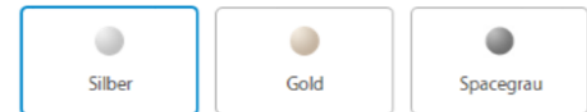


eBay Auktion

500

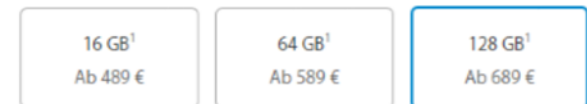


① Wähle eine Farbe:



② Speicherplatz wählen:

Wie viel Speicherplatz brauchst du?




Einschließlich Mehrwertsteuer i. H. v. ca. 79,00 €* Einschließlich Mehrwertsteuer i. H. v. ca. 95,00 €* Einschließlich Mehrwertsteuer i. H. v. ca. 111,00 €*

③ Konnektivität auswählen:

Was ist der Unterschied?



 **Zusammenfassung**
iPad Air 2 Wi-Fi + Cellular 128 GB – Silber

Listenpreis: 809,-- Euro

Ihr Verkaufspreis 250,-- Euro

Achtung: 500 Käufer ☹️

Einige würden . . .

Förmliche Zustellung

Weitersenden innerhalb des

- Bezirks des Amtsgerichts
- Bezirks des Landgerichts
- Inlands

Bei der Zustellung zu beachtende

- Ersatzzustellung ausgeschlossen
- Keine Ersatzzustellung an:

durch Niederlegung zur
Zeit zust

andere würden . . .



Don't worry 😊

. . . wie könnten Kriminelle Zugriff auf ihre Identität bekommen?

. . . wie könnten Kriminelle Zugriff auf ihre Identität bekommen?

`inurl:ftp "password" filetype:xls`

Hacking Online Shops



BOLS
AMSTERDAM 1575

HOME SORTIMENT COCKTAILS EVENTS GESCHICHTE COCKTAIL MIXING HOUSE OF BOLS

shop | Warenkorb

Du musst mindestens 18 Jahre sein, um diese Seite anschauen zu dürfen.

BOLS
AMSTERDAM 1575

Dein Geburtsjahr:

BOLS
NATURAL YOGHURT LIQUEUR

Erhältlich in unserem Shop!

ZUM SHOP

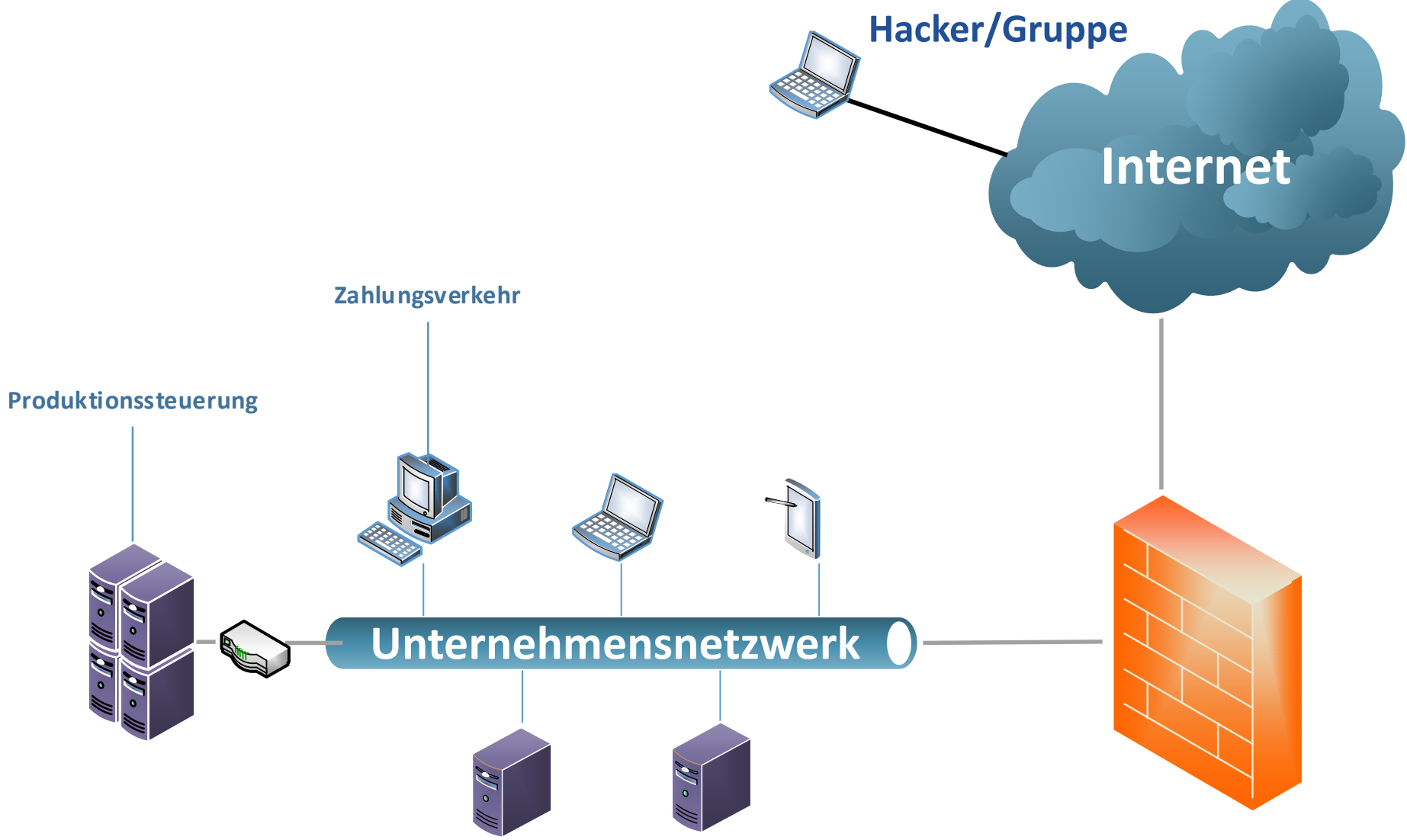
Modul 2: Hacking 😊

MODUL 2: HACKING 😊

Wie schützen Sie Ihre Daten?









ADOBE
FLASH PLAYER



Bedrohung heute:



ADOBE AIR™

Modul 3: Cyber-Crime Strukturen

Modul 3: Cyber-Crime Strukturen





Coder





Hacker



Analysten



Money Muler

NSA Affäre

CONFIDENTIAL

. . . und niemand hat das gewusst?

EUROPÄISCHES PARLAMENT

1999



2004

Sitzungsdokument

ENDGÜLTIG
A5-0264/2001
Teil 1

11. Juli 2001

BERICHT

über die Existenz eines globalen Abhörsystems für private und wirtschaftliche Kommunikation (Abhörsystem ECHELON) (2001/2098 (INI))

Teil 1: Entschließungsantrag
Begründung

Nichtständiger Ausschuss über das Abhörsystem Echelon

Berichterstatter: Gerhard Schmid

Deutscher Bundestag

14. Wahlperiode

Drucksache 14/7708

30. 11. 2001

Unterrichtung

**über die gemäß § 93 der Geschäftsordnung
an die Ausschüsse überwiesenen Vorlagen**
(Eingangszeitraum 14. November bis 27. November 2001)

1. Überweisung von Unterrichtungen durch das Europäische Parlament gemäß § 93 Abs. 1 GO

- 1.1 Entschließung des Europäischen Parlaments zu der Existenz eines
globalen Abhörsystems für private und wirtschaftliche Kommuni-
kation (Abhörsystem Echelon) [2001/2098 (INI)]**
A5-0264/2001
(EuB-EP 798)

überwiesen:
Innenausschuss (f)
Auswärtiger Ausschuss
Rechtsausschuss
A. f. Wirtschaft und Technologie
A. f. die Angelegenheiten der
Europäischen Union

. . . aber „keine Wirtschaftsspionage“



Dr. Hans-Peter Friedrich



Dr. Hans-Georg Maaßen

Los Angeles Times

Clinton Reportedly Orders CIA to Focus on Trade Espionage : Intelligence: Shift in priorities reflects Administration's concern about economic rivals. Sources point to agency's secret role in aiding talks that opened Japan's auto market.

July 23, 1995 | JAMES RISEN | TIMES STAFF WRITER



Email



Share



g+1 0



Tweet

2



Recommend

0

WASHINGTON — President Clinton has ordered the Central Intelligence Agency to make economic espionage of America's trade rivals a top priority, and the agency has been scoring secret successes in trade talks with Japan and other nations, according to sources in the intelligence community.

Among the successes, sources say, is strong intelligence information the CIA provided on the Japanese during this spring's heated auto trade negotiations between the Clinton Administration and Japan. "We've done really well with the Japanese," one source said.

The trade talks ended in compromise, but only after critics charged that negotiators and officials in each country had misjudged the political undercurrents influencing their rivals. Even so, sources say U.S. Trade Representative Mickey Kantor has been pleased with the agency's ability to provide accurate reports on the bargaining positions of America's rivals in the Japan trade talks and other negotiations.

Hintertür für Spione

Die US-Geheimdienste wollen sich Zugang zu verschlüsselten Daten verschaffen - weltweit

von Christiane Schulzki-Haddouti | 17. September 1998 - 14:00 Uhr

Die Enercon GmbH im ostfriesischen Aurich, ein führender Hersteller von Windenergieanlagen, hatte eine schöne Erfindung gemacht: ein neues Verfahren, mit dem der Alternativstrom erheblich preiswerter erzeugt werden kann. Die Ingenieure versprachen sich ein gutes Geschäft, insbesondere vom Export ihres Produktes. Um so erstaunter waren sie, als eine amerikanische Konkurrenzfirma die Erfindung für sich reklamierte und Enercon per Gerichtsbeschluss verbieten ließ, ihre Anlagen in den USA zu verkaufen. Die Folge: Umsatzeinbußen von 100 Millionen Mark, 300 Arbeitsplätze konnten nicht geschaffen werden.

Woher hatte die amerikanische Konkurrenz das Wissen? Das ARD-Magazin *Plusminus* konnte durch eine überzeugende Indizienkette belegen, daß wohl der oberste amerikanische Geheimdienst, die National Security Agency (NSA), der heimischen Wirtschaft ein wenig auf die Sprünge geholfen hatte. Die NSA hatte nicht nur die Datenleitungen von Enercon angezapft, sondern auch Konferenzen abgehört. Enercon zog eine späte Konsequenz aus der Affäre: Die Daten der Firma werden jetzt nicht mehr über Telekom-Leitungen, sondern

Why We Spy on Our Allies

Updated March 17, 2000 11:56 a.m. ET

By R. James Woolsey, a Washington lawyer and a former director of central intelligence.

What is the recent flap regarding Echelon and U.S. spying on European industries all about? We'll begin with some candor from the American side. Yes, my continental European friends, we have spied on you. And it's true that we use computers to sort through data by using keywords. Have you stopped to ask yourselves what we're looking for?

The European Parliament's recent report on Echelon, written by British journalist Duncan Campbell, has sparked angry accusations from continental Europe that U.S. intelligence is stealing advanced technology from European companies so that we can -- get this -- give it to American companies and help them compete. **My European friends**, get real. **True**, in a handful of areas **European technology surpasses American**, but, to say this as gently as I can, the number of such areas is very, very, very small. **Most European technology just isn't worth our stealing.**

EUROPÄISCHES PARLAMENT

1999



2004

Sitzungsdokument

Fall	Wer	Wann	Was	Wie	Ziel	Folgen	Quelle
Air France	DGSE	Bis 1994	Gespräche reisender Geschäftsleute	In den 1.Klasse Kabinen der Air France wurden Wanzen entdeckt – Fluggesellschaft entschuldigte sich öffentlich	Informationsbeschaffung	Nicht genannt	„Wirtschaftsspionage: Was macht eigentlich die Konkurrenz?“ von Arno Schütze, 1/98
Airbus	NSA	1994	Informationen über Flugzeuggeschäft zwischen Airbus und saudi-arabischer Fluglinie	Abhören der Faxe und Telefonate zwischen den Verhandlungspartnern	Informationsweitergabe an die US-amerikanischen Konkurrenten Boeing und McDonnell-Douglas	Amerikaner schließen das 6-Milliarden-Dollar-Geschäft ab	„Antennen gedreht“, Wirtschaftswoche Nr.46 / 9. November 2000
Airbus	NSA	1994	Vertrag über 6 Milliarden \$ mit Saudi Arabien; Aufdeckung von Bestechung des europäischen Airbus-Konsortiums.	Abhören von Faxen und Telephonaten zw. europäischem Airbus-Konsortium und saudischer Fluggesellschaft/Regierung über Kommunikationssatelliten	Aufdeckung von Bestechung	McDonnell-Douglas, der US-amerikanische Konkurrent zu Airbus schließt das Geschäft ab	DuncanCampbell in STOA 1999, Vol 2/5, unter Berufung auf Baltimore Sun, America's fortress of Spies, by Scott Shane and Tom Bowman, 3.12.1995 und Washington Post, French Recent US Coups in New Espionage, by William Drozdiak
BASF	Vertriebsmann	Nicht genannt	Verfahrensbeschreibung für Produktion von Hautcremerohstoff der Firma BASF (Kosmetiksparte)	nicht genannt	nicht genannt	keine, weil aufgefliegen	„Nicht gerade zimperlich“, Wirtschaftswoche Nr.43 / 16. Oktober 1992
Bundeswirtschaftsministerium DE	CIA	1997	Informationen über High-Tech-Produkte im Bundeswirtschaftsministerium	Einsatz von Agent	Informationsbeschaffung	Agent wird bei Versuch enttarnt und ausgewiesen	„Wirtschaftsspionage: Was macht eigentlich die Konkurrenz?“ von Arno Schütze, 1/98
Bundeswirtschaftsministerium DE	CIA	1997	Hintergründe des Berliner Mykonos-Prozesses, Hermes Kredite bzgl. Iran-Exporten, Aufstellung deutscher Unternehmen, die High-Tech-Produkte an Iran liefern	CIA-Agent getarnt als US-Botschafter führt freundschaftliches Gespräche mit Leiter des für den arabischen Raum (Schwerpunkt Iran) zuständigen Referates im Bundeswirtschafts-Ministerium	Informationsbeschaffung	Nicht genannt Beamter wendet sich an deutsche Sicherheitsbehörden, die den amerik. Stellen signalisieren, CIA-Operation sei unerwünscht. CIA-Agent wird daraufhin „abgezogen“.	„Wirtschaftsspionage. Die gewerbliche Wirtschaft im Visier fremder Nachrichtendienste“, Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg, Stuttgart, Stand: 1998

LAUSCHANGRIFF



NSA spähte auch Essener Firma Ferrostaal aus

21.01.2014 | 09:00 Uhr



Der Industriedienstleister Ferrostaal in Essen.

Foto: VON BORN, Ulrich

Essen. In den NSA-Protokollen taucht auch der Name der Essener Firma Ferrostaal auf. Den Amerikanern ging es bei ihrem Lauschangriff um einen Auftrag in Nigeria. Der Fall liegt zwar schon Jahre zurück, zeigt aber, wie weit die Spionage-Praktiken des amerikanischen Geheimdienstes gingen.

Nicht nur Kanzlerin Angela Merkel ist vom US-Geheimdienst NSA ausspioniert worden. Auch das Essener Unternehmen Ferrostaal ist mindestens einmal zum Lausch-Opfer der äußerst wissbegierigen Amerikaner geworden. Dem Essener Industriedienstleister ging dadurch wohl ein 34-Millionen-Dollar-Auftrag durch die Lappen, bestätigte ein Sprecher .

Modul 4: Zahlungsverkehr

Modul 4: Zahlungsverkehr





REAL ESTATE

industrial broker

RECHNUNGS-NR.2014-12-049392

address		customer	
customer	Hansa Chemie AG	recipient	Markus Müller Rechnungswesen
customer id	93923-392		
Address	Große Brockhaus Allee 33		
telephone	+49 40 3929299	Lieferdatum	01.12.2014
Zahlbar bis	12.12.2014		
Ansprechpartner	Mike Ruhen		

Menge	Nr.	Beschreibung	Einzelpreis	Position gesamt
1	3393-32	Kaution für Anmietung Industrieanlage	12.000.000,-- Euro	12.000.000,-- Euro



REAL ESTATE
 industrial broker

Achtung: neue Bankverbindung

RECHNUNGS-NR.2014-12-049392

address		customer	
customer	Hansa Chemie AG	recipient	Markus Müller Rechnungswesen
customer id	93923-392		
Address	Große Brockhaus Allee 33		
telephone	+49 40 3929299	Lieferdatum	01.12.2014
Zahlbar bis	12.12.2014		
Ansprechpartner	Mike Ruhen		

Menge	Nr.	Beschreibung	Einzelpreis	Position gesamt
1	3393-32	Kauton für Anmietung Industrieanlage	12.000.000,-- Euro	12.000.000,-- Euro

elektronische Zahlungsverkehrsmanipulationen

elektronische Zahlungsverkehrsmanipulationen



- **Schadenshöhen zwischen:**
35.000,-- € bis 150.000,-- €



- **176 Opfer-Konten**
- 5.500,-- € bis 50.000,-- €
- 962.000,-- Euro wurden gestohlen



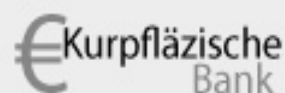
- **5.000 Opfer-Konten**
- 35.000.000,-- € wurden gestohlen



- **einige dutzend Opfer-Konten**
- 3.000.000,-- US\$ wurden durchschnittlich gestohlen



- **109 Opfer-Konten** mit 5.000.000 bis 25.000.000 US\$ Schaden



Ihre Online-Bank der Sie vertrauen

BLZ: 12345

Home

Ihre Bank

Service

Online-Banking

Kontakt

Online-Banking

Ulf Meier

Nachrichten

Aufträge



Abmelden



Startseite

Kontodetails

Umsätze

Banking

Kreditkarte

Versicherungen

Service

Kontakt

Sehr geehrter Herr Meier,

wir verbessern die Sicherheit des SMS TAN Verfahrens. Dazu müssen Sie ein neues Sicherheitszertifikat auf Ihrem Handy installieren. Geben Sie unten bitte ihre Mobilfunknummer und Ihr Handy-Modell an. Wir senden Ihnen dann eine SMS mit einem Link. Klicken Sie auf den Link und das Zertifikat wird automatisch installiert. Dann können Sie weiterhin sicher mit uns Online Banking machen.

Tragen Sie bitte Ihre Mobilfunknummer ein:

+49 z.b.: 1234567890

Wählen Sie bitte das Modell Ihres Telefons aus:

Bitte Hersteller wählen...



Bitte Model wählen...

[Weiter...](#)

Nachricht
30.05.2013 16:13

Sehr geehrter Herr
Meier, klicken Sie hier
<http://sicherheit.bank.d>
e um das neue Zertifikat
zu installieren.
Kurfürstliche Bank AG



Modul 5: WLAN

MODUL 5: WLAN



xmlset_roodkcableoj28840ybtide

edit by 04882 joel backdoor

Modul 6: Schutz

Modul 6: Schutz



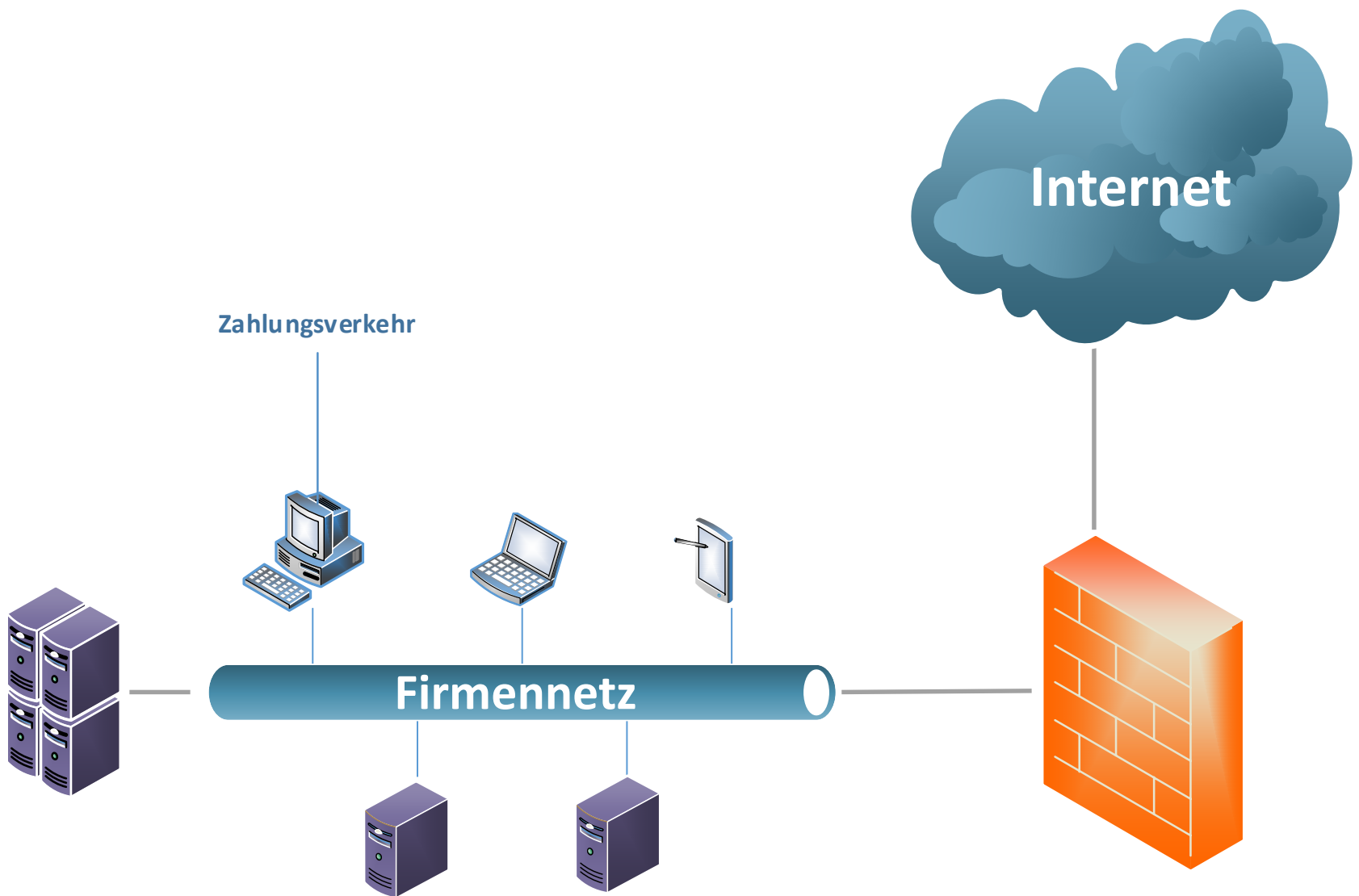
**Manage
Your Risk**

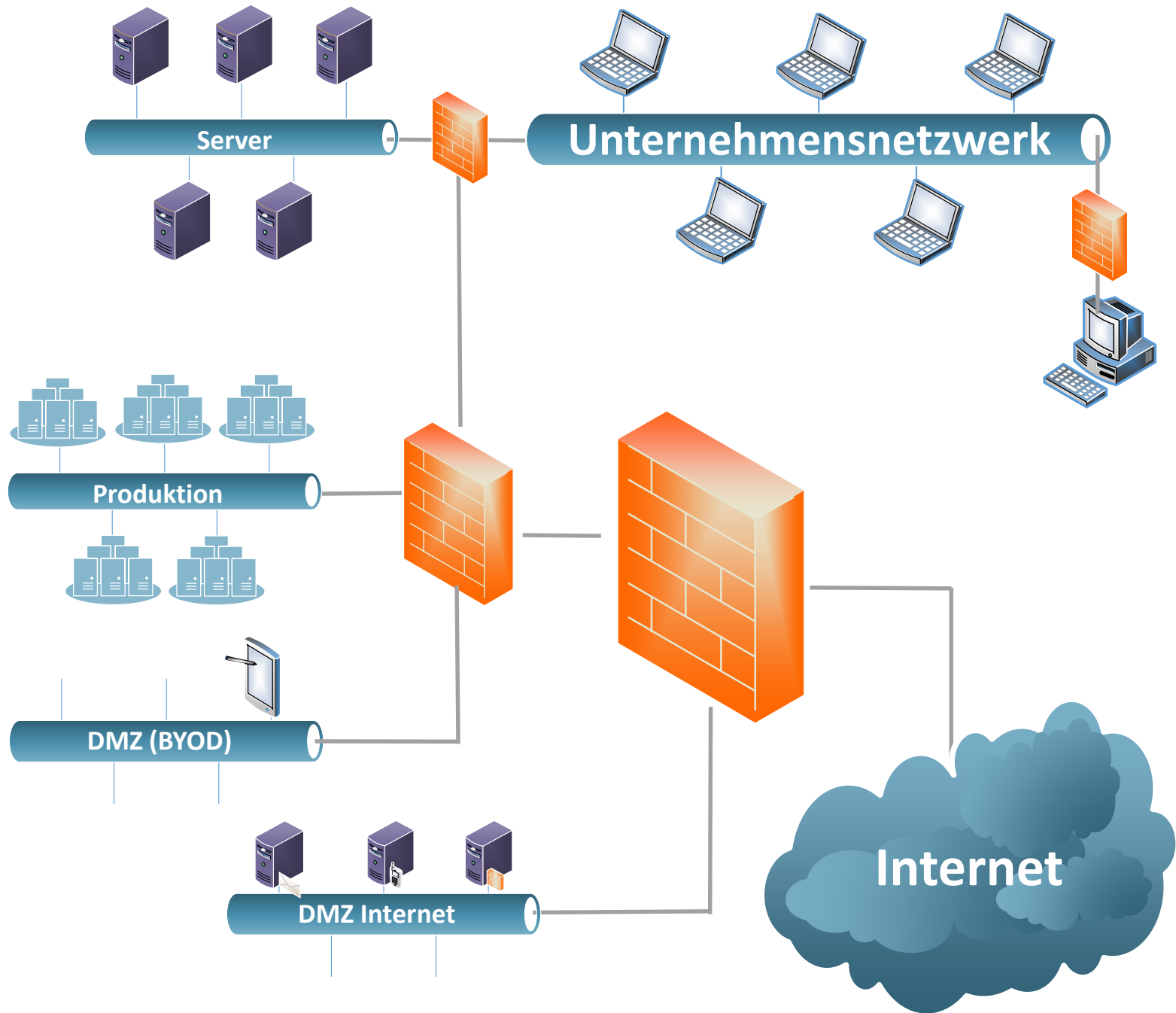
Reduktion der Risiken durch:

1. technische Maßnahmen
 - z.B. Schwachstellen Management
(Teil eines ISMS)
2. organisatorische Maßnahmen
3. Versicherungen für kritische Restrisiken

Kritische Daten/Systeme: Ent-Netzung 😊

- zumindest digital -





**professionell ausgebildete
IT-Abteilung und/oder IT-Partner**

aktuelle Software

PATCHEN – PATCHEN – PATCHEN
aktuelles Betriebssystem (Win7/8)

Wenn's nicht geht?

ISOLIEREN

... also **Ent-Netzen**

Startseite
Über uns
Fragen und Antworten
Hilftexte
Glossar
Archiv
Abonnieren
Nutzerdaten



Sie sind hier: Startseite

Das Bürger-CERT informiert und warnt Bürger und kleine Unternehmen schnell und kompetent vor Viren, Würmern und Sicherheitslücken in Computeranwendungen – kostenfrei und absolut neutral. Unsere Experten analysieren für Sie rund um die Uhr die Sicherheitslage im Internet und verschicken bei Handlungsbedarf Warnmeldungen und Sicherheitshinweise per E-Mail. Das Bürger-CERT ist ein Projekt des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik. Wenn auch Sie auf Nummer Sicher gehen wollen, abonnieren Sie unsere Dienste.

Ein Projekt von



Aktuelle Sicherheitsinformation

14.05.2014: Microsoft und Adobe veröffentlichen mehrere Sicherheitsupdates

Microsoft schließt zum Patchday Mai 2014 mit acht Security-Bulletins insgesamt 13 Sicherheitslücken in Windows, Office, SharePoint, dem Internet Explorer sowie dem .NET-Framework. Des Weiteren hat Adobe Sicherheitsupdates für den Adobe Reader, Acrobat, Flash Player, AIR und Illustrator bereitgestellt. Das Bürger-CERT empfiehlt die Installation der Sicherheitsupdates, um eine Ausnutzung der Schwachstellen zu verhindern.

Im Bürger-CERT suchen

Technische Warnungen

18.09.2014

Apple stellt Updates für OS X Lion v10.7.5, OS X Lion Server v10.7.5, OS X Mountain Lion v10.8.5, und OS X Mavericks v10.9 bis v10.9.4 bereit, mit welchen mehrere, als kritisch einzustufende Sicherheitslücken, behoben werden.

▲ mehr

Extraausgabe "Sicher • Informiert"

21.05.2014

Schadsoftware im Anhang: BSI warnt vor gefälschten BSI-Mails

▲ mehr

Newsletter "Sicher • Informiert"

18.09.2014

Diese Woche berichtet der Newsletter unter anderem über Sicherheitsmängel bei Apps, eine Sicherheitslücke im Google Android Browser und Updates für Produkte von Adobe, Google und Microsoft.

▲ mehr

Webbrowser

- Verwenden Sie zwei Webbrowser
- Aktivieren Sie die Sicherheitsfunktionen Ihres Webbrowsers



Mitarbeiter Sensibilisierung

(z.B. Thema E-Mails)

WLAN-Sicherheit

kritische Restrisiken Versichern!



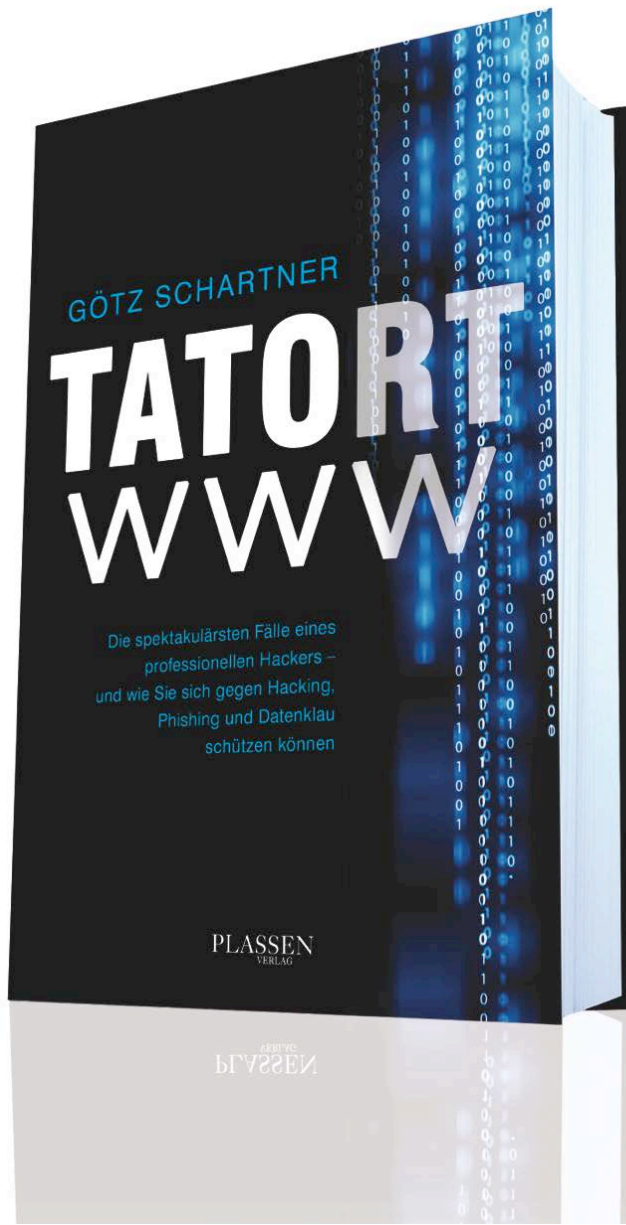
5 spannende und wahre Cyber-Crime Fälle

Anleitung zur Absicherung Ihres:

- WLANs
- Computers
- Smartphones / Handys
- Online Bankings

Preis: 19,90 Euro

Wo: Bücherstand
regionalen Buchhandel 😊
Amazon.de 😞



„Vorsicht Freund liest mit!“

- staatliche Überwachung



Chronologie der Überwachung

- NSA
- Whistleblower
- Die Kanzlerin
- Schutz

Preis: 19,99 Euro